

E Bilingualer Geschichtsunterricht

1. Was ist bilingualer Geschichtsunterricht?

- * **Geschichte** wird auf **English** unterrichtet (mit Notengebung und als Vorrückungsfach)
- * der **Erwerb von Fachwissen** wird mit dem **Anwenden der Fremdsprache** verbunden
- * die **Geschichtsthemen** stehen im Vordergrund, das heißt, dass es **NICHT** um sprachliche, sondern um **fachliche Richtigkeit** geht (also Inhalt vor Sprache)
- * eine zusätzliche Geschichtsstunde **am Nachmittag**
- Bilingualer Geschichtsunterricht ist KEIN Nachhilfe- oder Ergänzungsunterricht für Englisch, sondern Geschichtsunterricht
- Bilingualer Geschichtsunterricht kann UNABHÄNGIG von der Wahlpflichtfächergruppe zusätzlich gewählt werden

2. Was sind die Vorteile von „Bili“?

- * inhaltsorientierte Verwendung des Englischen
- * authentische Sprechanelässe
- * Motivation
- * mehr Unterricht auf Englisch
- * Selbstvertrauen Englisch zu sprechen auch für die globalisierte Berufs- und Arbeitswelt

3. Wie läuft „Bili“ ab?

Schuljahr 2020/21:	6. Klasse: VORBEREITUNGSKURS 1 zusätzlich Wochenstunde inhaltsorientierter Geschichtsunterricht (ca. 6-mal nachmittags von Mai bis Juli)
Schuljahr 2021/22:	7. – 9. Klasse: BILINGUALER ZUG Unterricht im Fach Geschichte auf Englisch (mit einer zusätzliche Wochenstunde am NACHMITTAG) statt dem regulärem Geschichtsunterricht

4. Wer sollte „Bili“ wählen?

Grundsätzlich steht der *Bilinguale Geschichtsunterricht* **allen** Schülerinnen und Schülern offen. Denn entscheidend ist nicht die Englischnote, sondern:

- * Motivation
- * Interesse an Geschichte
- * positive Arbeitshaltung (wir haben Nachmittagsunterricht!)
- Bitte beachten Sie, dass wir uns zwar bemühen werden möglichst vielen Schülerinnen und Schülern „Bili“ zu ermöglichen, aber aufgrund der Klassenzusammensetzung niemanden die Teilnahme garantieren können!

5. Noch fragen zu „Bili“?

Bitte wenden Sie sich bei weiteren Fragen an w.dippold@rsebersberg.de und besuchen Sie die Webseite <http://www.bayern-bilingual.de/real Schule/>